

# KUNST IM BLICKPUNKT

Elisabeth Röhl, Galeristin in Moosburg



Außerdem hat mich mein etwas über 4 jähriges Mallorca Leben und mein 3-jähriger Aufenthalt in der Ramsau am Dachstein und in Schladming geprägt. Ausgedehnte Wanderungen am Meer und in den Bergen machen den Weg frei für „farbige“ Gedanken. Ich mag Zitate wie: „Klug ist das Auge, das wandert“

von den Massai, oder von Wilhelm Busch: „Oft trifft man wen, der Bilder malt, viel seltener wen, der sie bezahlt“ - Ich lasse mich auch gerne von Musik aus Bayern,



Österreich, Spanien oder Italien beeinflussen. Aber auch Anregungen meines 28-jährigen Sohnes und seiner Freunde nehme ich ernst.“

Beim Betrachten einiger Bilder findet man sich leicht in einer dreidimensionalen Welt wieder und kann die extrem beruhigende Ausstrahlung auf sich wirken lassen. „Wenn es die Zeit erlaubt lese ich gerne Kri-

mis, Reise- und Landschaftsbücher, gehe gerne



Wandern oder radle in den Biergarten“.

Röhl's Bilder waren bisher in Ausstellungen auf Mallorca, in Pagueira, Camp de Mar und Port de Andratx, in Österreich - Schladming, in Bayern: Einrichtungshaus Lährl.

Jetzt sieht man die Werke in einer Dauerausstellung, bei der Firma Büro Idee, Hallbergmoos (Fotos re. oben.) und natürlich im Moosburger Atelier am Weingraben 16.



-fug-



Schon im Alter von 13 Jahren entdeckte die bei Landshut geborene Elisabeth ihre Liebe zur Kunst. Heute hat Sie ihren eigenen Stil in der abstrakten Kunst mit Acryl auf Leinwand, teils mit Spachteltechnik, gefunden. Aber auch Hinterglas oder bemalte Fundstücke vom Sölkner-Marmor zählen zu ihren Werken. „Meine Inspiration finde ich in der Natur, von der ich

lerne, wann und wie ich mich zurückziehen muß, wie sie es auch regelmäßig tut.

